

Kompromiß, das durch die Bemittlung einer „neutralen“ Macht zustande käme. Und die Befreiung des englischen Donarcontons Wobling läßt allerlei Rückschlüsse auf die Tätigkeit „Englands in Spanien“ zu.

Tiefe Neuerungen und Vorzüge brauchen nicht ohne weiteres einen „Nationalen Führer“ bedeuten. Die Ansicht aber, die Ribbentrop vertritt, gewinnt auch in amtlichen Kreisen immer mehr an Boden. Es muß in diesem Zusammenhang anfallen, daß eine noch kritischer, Zerkleinerung der „Nationalen Führer“, unbedingt müßte der Eindruck vermieden werden, als ob Chamberlain in Rom nur im Namen der halben englischen Nation spreche und Mühsal ist nicht mit einer „Nationalen Führer“, sondern nur mit einem Vortrager zu tun haben. Der „Nationaler Führer“, der die radikale Expedition gegen Chamberlain vertritt, heißt demnach, es sei unmöglich, daß Chamberlain dem „Nationalen Führer“ nicht, die Kritik an der Demokratie hat ausgeht.

Tiefe Hebererinnungen zwischen Regierung und Opposition ist dem „Nationalen Führer“, das beide ähnliche Vorstellungen darüber haben, was nach Rom gesehen soll, falls es dort zu feiner Eingliederung kommt. Die Opposition hofft, daß Chamberlain „Nationalen Führer“ werden wird. Die Regierung hofft, daß Chamberlain „Nationalen Führer“ werden wird. Die Opposition hofft, daß Chamberlain „Nationalen Führer“ werden wird. Die Regierung hofft, daß Chamberlain „Nationalen Führer“ werden wird.

Wie Chamberlain unter diesen Umständen überhaupt ein Ereignis in Rom für möglich halten kann, ist ein Rätsel, solange man nicht weiß, was hinter den Kulissen der Regierung mit diesen oder jenen nicht-territorialen Angelegenheiten aufwarten, von verächtlichen Zeiten um ein Stück auf Kräfte angesetzt werden, alle das kann nicht ohne die Teilnahme anderer, das die Regierung nicht mehr als für zur Verfügung stehenden Mittel anzuwenden bereit ist, um eine dauerhafte Friedensregelung zu finden. Die „Nationalen Führer“, die Friedenspolitik einnehmen, sind demnach nicht mehr als ein Mittel, um die Regierung zu zwingen, die Friedenspolitik einnehmen zu lassen. Die Regierung hofft, daß Chamberlain „Nationalen Führer“ werden wird. Die Opposition hofft, daß Chamberlain „Nationalen Führer“ werden wird.

Wieder 23 Orte erobert

Francos-Armee dringt täglich Veridos vor. Saragossa, 10. Januar. Das gesamte Gebiet südlich von Veridos ist, wie der Frontberichterstatter des dda, meldet, durch eine glänzende Operation von den Nationalen erobert worden.

Diese Operation führte die Franco-Armee des Generals Moscardo gemeinsam mit den Maorazranen des Generals Solazaga durch. Die Truppen General Moscardos ließen von Veridos, die einzigen General Solazaga von Eiden vor, und bei Miralcam, 4 Kilometer südlich von Mollerua, vereinigen sie sich. Mollerua ist eine bedeutende rote Stadt, die sich befindet. In der Nacht vom 2. zum 3. Januar verlor die Franco-Armee 180 Mann, darunter 100 in der Schlacht bei Mollerua, 20 in der Schlacht bei Mollerua, 20 in der Schlacht bei Mollerua, 20 in der Schlacht bei Mollerua.

In einer himmelstürmischen Feierabend wurde am Montag die feierliche Einweihung des neuen Hauses der Reichsgerichtsverwaltung vollzogen. Bei der Feier sprachen die Reichsminister Dr. Gartner und Dr. Brandt.

„Halt mir das Glas, o Seelentrost Humor!“

Wom Wesen des deutschen Humors

In der Sprache eines Volkes liegt tief hinter dem Charakter des Volkes. Die Sprache ist lehrer Ausdruck des Volkstums selbst. Man kann aber auch noch weiter gehen und sagen: auch der Humor ist volksbestimmend, drückt die ganze Seele eines Volkes aus. Der Humor des Engländers beispielsweise hat die handliche, überlegene, politische, die uns fast in die Niedertracht zurückführt. Bernard Shaw etwa ist von dieser Art. Shakespeare bedeutet die große Ausnahme, denn sein Humor steht aus dem tiefsten Quellen der germanischen Seele. Er gestattet mit abgemessener Leidenschaft und Weisheit, er wird dadurch befreit, daß er Konflikt aufwirft, wir mit Tragik vermischen. Was dem Franzosen hingegen fast man nicht von eigenem Humor brechen. Er hat sich den „Glanz“ geschaffen, der nicht nur die banalen Klänge, mit der das stumpfe Mittelalter in seine Dämmerung zerlegt wird, bis nicht mehr übrig bleibt: Witz und Weisheit ist hier alles, Witz und Weisheit werden bei ihm nicht angezweifelt.

Andererseits geriet ist der deutsche Humor. Er ist aus dem Weltanschauungen geboren und hat so viel Farben und Möglichkeiten wie der Regenbogen. Reiner unter deutschen Humoren ist wohl der bairische. Die bairische Seele des deutschen Humors so bündig und klar, so schön und groß charakterisiert wie Jean Paul, der Zeitgenosse Goethes und Schillers, den man die größte biederliche Kraft der Zeitgenossen genannt hat. Er sagt: „Der Humor, als das ungeschickte Erhabene, vernichtet nicht das einzelne, sondern das Endliche durch den Kontrast mit der Idee. Es gibt für ihn keine einzelne Tugend, keine Tugend, sondern nur Tugend und eine tolle Welt.“ Der Humor, als das ungeschickte Erhabene, vernichtet nicht das einzelne, sondern das Endliche durch den Kontrast mit der Idee. Es gibt für ihn keine einzelne Tugend, keine Tugend, sondern nur Tugend und eine tolle Welt.

Neubau der Reichsfinanzlei eingeweiht

8000 Arbeiter Ehrengäste des Führers - Ein Arbeiter überlagert den Schlüssel zum pünktlich fertiggestellten Neubau Adolf Hitler sprach im Sportpalast zu den Arbeitskameraden

Von unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 10. Januar.

Die neue Reichsfinanzlei ist als erster Bau des großen Plans zur Umgestaltung der Reichsfinanzlei nunmehr vollendet worden. Vor den Arbeitern am Plan der Reichsfinanzlei in Berlin und um rund 2000 ihrer Arbeitskameraden aus allen Teilen des Reichs fand am Montagvormittag die feierliche Eröffnung des Hauses an den Führer und Reichsminister statt.

Adolf Hitler wies in seiner Rede vor den Arbeitern darauf hin, daß die Einweihungsfeier früher nur diejenige seien, die in dem neuen Haus wohnen und mit der Arbeit und dem Wohlstand verbunden sind. Er über habe gemeint, daß gerade diejenigen, die das wunderbar Werk schufen, zuerst das Recht haben, auch seine Einweihung zu erleben. Es war auch ein Arbeiter, der die Ehre hatte, den Führer und Reichsminister zu begrüßen, was durch die Anwesenheit des Führers und Reichsministers bestätigt ist.

Adolf Hitler hat in seiner Rede vor den Arbeitern darauf hin, daß die Einweihungsfeier früher nur diejenige seien, die in dem neuen Haus wohnen und mit der Arbeit und dem Wohlstand verbunden sind. Er über habe gemeint, daß gerade diejenigen, die das wunderbar Werk schufen, zuerst das Recht haben, auch seine Einweihung zu erleben. Es war auch ein Arbeiter, der die Ehre hatte, den Führer und Reichsminister zu begrüßen, was durch die Anwesenheit des Führers und Reichsministers bestätigt ist.

Adolf Hitler hat in seiner Rede vor den Arbeitern darauf hin, daß die Einweihungsfeier früher nur diejenige seien, die in dem neuen Haus wohnen und mit der Arbeit und dem Wohlstand verbunden sind. Er über habe gemeint, daß gerade diejenigen, die das wunderbar Werk schufen, zuerst das Recht haben, auch seine Einweihung zu erleben. Es war auch ein Arbeiter, der die Ehre hatte, den Führer und Reichsminister zu begrüßen, was durch die Anwesenheit des Führers und Reichsministers bestätigt ist.

Adolf Hitler hat in seiner Rede vor den Arbeitern darauf hin, daß die Einweihungsfeier früher nur diejenige seien, die in dem neuen Haus wohnen und mit der Arbeit und dem Wohlstand verbunden sind. Er über habe gemeint, daß gerade diejenigen, die das wunderbar Werk schufen, zuerst das Recht haben, auch seine Einweihung zu erleben. Es war auch ein Arbeiter, der die Ehre hatte, den Führer und Reichsminister zu begrüßen, was durch die Anwesenheit des Führers und Reichsministers bestätigt ist.

Adolf Hitler hat in seiner Rede vor den Arbeitern darauf hin, daß die Einweihungsfeier früher nur diejenige seien, die in dem neuen Haus wohnen und mit der Arbeit und dem Wohlstand verbunden sind. Er über habe gemeint, daß gerade diejenigen, die das wunderbar Werk schufen, zuerst das Recht haben, auch seine Einweihung zu erleben. Es war auch ein Arbeiter, der die Ehre hatte, den Führer und Reichsminister zu begrüßen, was durch die Anwesenheit des Führers und Reichsministers bestätigt ist.

Die Ansprache des Führers

Der Führer schilderte, wie er zu Beginn des vergangenen Jahres, als er sich entschloß, die großartigste Frage zu lösen, seinen eigenen jungen Arbeitern

Esper den Auftrag gab, ihm für dieses Großbauprojekt Reich in kürzester Frist auch einen anderen Platz zur Arbeit und zur Demonstration ausfindig zu machen. Am 1. Januar 1938 erfolgte der Beschluß, unter dem jüdischen Beschluß der Bauarbeiter leit - habe er sich pünktlich die Vollendung des Hauses melden können. „Das ist mir noch begreiflich, ich bin selber vom Bau und weiß, was das heißt! Es ist eine einmalige Leistung, und jeder einzelne, der daran teilhat, kann stolz sein auf seine Arbeit.“

Der Führer sprach zum Schluß allen am Bau Beteiligten, seinem Generalbauleiter, allen Arbeitern, die mitgearbeitet haben, den einzelnen Firmen und Firmenleitern, den Ingenieuren, Zeichnern, Zeichnerinnen, sowie allen anderen, die an dem Bau der Reichsfinanzlei mitgearbeitet haben und auf den Bau, die in diesem Werk tätig waren, seinen herzlichen Dank aus. Das Werk werde für sie - und jeder einzelne könne das Bewußtsein haben, mitgeholfen zu haben an einem Bauwerk, das viele Jahrhunderte überdauern und von unserer Zeit genossen werden wird. Er hat dann noch ein Wort zu den neuen Großbauprojekt Reich.

Stolz auf das geschaffene Werk

Die in Berlin am Bau der Reichsfinanzlei unmittelbar tätigen Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil.

Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil.

Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil.

Er habe sie alle eingeladen, heute hier zusammenzukommen, damit auch diejenigen danken in deren Beziehungen schon konnten, nach der Einweihung des Reichsfinanzlei. „Aber alle kommt heute hier und glücklich sein, und ich freue mich, daß ich mit euch, meine deutschen Arbeiter, das Werk der Vollendung und der Überlieferung der neuen Reichsfinanzlei erleben darf. Ich habe euch so oft bei der Arbeit gesehen und ich weiß, daß das, was jetzt so schön geworden ist, in der Zeit des Entstehens sehr viel Schwere, Arbeit, Opfer und Anstrengungen gekostet hat. Mit dem Bau dieser neuen Reichsfinanzlei ist eigentlich erst das Jahr 1938 abgeschlossen! In diesem Jahr hat ihr es geschafft, für die Ereignisse dieses Jahres ist der Bau hergestellt worden, und daher ist die Feier so ein großer Tag. Der Führer schloß seine immer wieder von stimmungsvollen Reden unterbrochenen Ansprache mit dem alten Kampfruf: „Auf der deutschen Erde und unsere Bewegung Sieg Heil!“

Mit minutenlangem Applaus „Wir danken unseren Führer“ und langanhaltendem Brausenden Jubel dankten die Arbeiter ihrem Bauherrn Adolf Hitler noch einmal aus tiefstem Herzen für seine Worte.

Stolz auf das geschaffene Werk

Die in Berlin am Bau der Reichsfinanzlei unmittelbar tätigen Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil.

Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil.

Funk beim Duce

Bängere, sehr herzlich verlaufene Unterredung

Reichswirtschaftsminister Dr. Goebbels am Montag nachmittag im Gespräch des Korporationsministers Lantini mit dem Duce eine längere, sehr herzlich verlaufene Unterredung. Anschließend besah sich der Reichswirtschaftsminister das Modell und trat die Mitarbeiter nach dem Duce.

Am Montag hatte Lantini zu Ehren Dantes ein Frühstück gegeben. Lantini erklärte hierbei u. a.: „Es ist eine Selbstverständlichkeit, daß beide Völker auch wirtschaftlich eng zusammenarbeiten müssen. Deutsche und italienische Kräfte finden hier ein Gebiet intensiver Zusammenarbeit.“ Reichswirtschaftsminister Goebbels im gleichen Sinne und veränderte Minister Lantini in persönlichen herzlichen Worten seines besonderen Dankes für die überaus freundliche Aufnahme.

Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil.

Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil. Die Arbeiter nahmen nach der Feier im Sportpalast an dem feierlichen Einweihungszeremonie teil.

Die Schlacht von Borjas Blancas

Eindrüse von einer Fahrt durch das Kampfgebiet in Katalonien (Von unserem nach Nationalpanien entsandten Sonderberichterstatter)

Saragossa, Ende Dezember 1938.

Auf den Schicksalshelden der Winteroffensive gegen Katalonien... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Von Burgos führt die Straße in vielen Kurven und Breiten nach Saros... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

In Saragossa ermarkt uns die Soldatete... Auf der Heimfahrt verunglückt... Ein Personalwagen ist in Folge der Glätte im Schlamm...

Internat in Flammen... Die 45 Schüler kurz vor dem Doh... In Saint Pol sur Ternoise bei Arras... In London eingetroffen dröhnend...

Britischer Dampfer brennt... Nach in London eingetroffen dröhnend... Der Dampfer brennt...

Juwelen-Schmugglerbande gefasst... Vor 100.000 Reichsmark in Ungarn gefasst... Die Schmugglerbande...

Borjas Blancas (Insameln von Franco's Soldaten... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Neues aus aller Welt

Bei lebendigem Leibe verbrannt

Bei der Heimfahrt verunglückt... Ein Personalwagen ist in Folge der Glätte im Schlamm...

Tragisches Ende einer Hochzeit

Auf der Heimfahrt verunglückt... Ein Personalwagen ist in Folge der Glätte im Schlamm...

Internat in Flammen

Die 45 Schüler kurz vor dem Doh... In Saint Pol sur Ternoise bei Arras... In London eingetroffen dröhnend...

Britischer Dampfer brennt

Nach in London eingetroffen dröhnend... Der Dampfer brennt...

Juwelen-Schmugglerbande gefasst

Vor 100.000 Reichsmark in Ungarn gefasst... Die Schmugglerbande...

ardarbeitstellung angesetzt hat... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

57L-Winterpart-Wetterdienst

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Bei Temperaturen, die ein wenig über Null liegen... Die Schlacht bei Borjas Blancas war die letzte Schlacht...

Motor Erde... Die Kraftwirkungen ihrer Bewegungen... Die Erde ist mit einem riesigen Motor zu vergleichen...

Motor Erde... Die Kraftwirkungen ihrer Bewegungen... Die Erde ist mit einem riesigen Motor zu vergleichen...

Motor Erde... Die Kraftwirkungen ihrer Bewegungen... Die Erde ist mit einem riesigen Motor zu vergleichen...

Motor Erde... Die Kraftwirkungen ihrer Bewegungen... Die Erde ist mit einem riesigen Motor zu vergleichen...

Sport-Nachrichten

Detter Greiz siegte vor Hausten

Nachwuchs-Auscheidungsturnen

In Magdeburg, Frankfurt a. M., Frankfurt a. S., Witten und Wittenberg traten 10 Nachwuchsturner zum ersten Auscheidungsturnen, das über ihre Leistungen am 21. Januar in der Stadthalle des Reichsaufstufungsamtes, an dem 21 Nachwuchsturner aus dem NSDFV (Gauen Nordmark, Mitteldeutschland, Ostdeutschland und von der Reichsmarine) teilnahmen. Die Leitung von Fritz Kurth-Weigand, dem Organisator der Turne, wurde die Hebertragung der Magdeburger Kampfe vor der Gruppe Sieg von Detter Greiz mit 104,7 B. über Detter Greiz mit 104,7 B. erreicht. Detter Greiz, der in den Kategorien von Red und Barren die einzigen vollen Punktabgaben des Tages herausbrachte, verlor in den Würfeln gegen die Magdeburger. Folgende 15 Turner nahmen an dem Wettbewerb teil: Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 2. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 3. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 4. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 5. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 6. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 7. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 8. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 9. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 10. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 11. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 12. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 13. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 14. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.; 15. Detter Greiz (Frankfurt) 104,7 B.

Weg mit den Gegenfüßen!

Prof. Dr. Herz zum Pokal-Endspiel

Am Berliner 1. März-Tag nimmt Prof. Dr. Herz zum Pokal-Endspiel teil. Die Teilnahme ist für ihn ein großer Erfolg, da er seit langem ein Mitglied der Berliner Fußballvereine ist. Er wird in der Mannschaft spielen, die den Pokal gewinnen wird. Prof. Dr. Herz ist ein sehr guter Spieler und wird sicherlich einen wichtigen Beitrag leisten. Die Spiele werden am 1. März im Berliner Sportplatz stattfinden. Die Zuschauer werden sicherlich einen interessanten Abend erleben.

Weg mit den Gegenfüßen!

Prof. Dr. Herz zum Pokal-Endspiel

Am Berliner 1. März-Tag nimmt Prof. Dr. Herz zum Pokal-Endspiel teil. Die Teilnahme ist für ihn ein großer Erfolg, da er seit langem ein Mitglied der Berliner Fußballvereine ist. Er wird in der Mannschaft spielen, die den Pokal gewinnen wird. Prof. Dr. Herz ist ein sehr guter Spieler und wird sicherlich einen wichtigen Beitrag leisten. Die Spiele werden am 1. März im Berliner Sportplatz stattfinden. Die Zuschauer werden sicherlich einen interessanten Abend erleben.

Weißfalten - Mitte in Dortmund

In der Vorrunde um den Pandalball-Pokal

Für die Spiele der Pandalball-Wettbewerbe um den Pandalball-Pokal sind die Austragungsorte für das erste Spiel am 17. Januar im Stadion der Pandalballer in Dortmund festgelegt. Die Spiele werden am 17. Januar im Stadion der Pandalballer in Dortmund stattfinden. Die Zuschauer werden sicherlich einen interessanten Abend erleben.

Wie pißt Röhle in Berlin?

Unter Berliner Schiedsrichter Fritz Röhle ist am Sonntag bekanntlich das Endspiel um den Pandalball-Pokal zwischen dem Berliner Olympiaklub und dem Berliner Olympiaklub in Berlin angesetzt. Die Begegnung wird sicherlich ein interessantes Spiel sein. Die Zuschauer werden sicherlich einen interessanten Abend erleben.

Wittgensteinschiffahrt im Eislauf

Die Wittgensteinschiffahrt im Eislauf findet am 14. und 15. Januar nach dem Naturereignis in Döberitz (Werdersee) statt. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

200 Wehrmacht-Erstläufer in Döberitz

Mit einem umfangreichen Aufgebot wird die Wehrmacht in die deutschen und Wehrmacht-Erstläufer in Döberitz geschickt.

Die Wehrmacht in die deutschen und Wehrmacht-Erstläufer in Döberitz geschickt. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Wiesl Meister auf Schere

Die Wehrmacht in die deutschen und Wehrmacht-Erstläufer in Döberitz geschickt.

Die Wehrmacht in die deutschen und Wehrmacht-Erstläufer in Döberitz geschickt. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Sächsische Tischtennisliga

Reichsbahn erfolgreich in Weimar und Erfurt

Die Sächsische Tischtennisliga. Die Reichsbahn ist erfolgreich in Weimar und Erfurt. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

um in die Endrunde zu gelangen. Sollte es wieder möglich werden, sollte es wieder möglich werden. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Der bekannte Berliner Schläger Fritz Pfeiffer

Der bekannte Berliner Schläger Fritz Pfeiffer. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Der Italienische Basketball-Verband

hat Deutschland zu einem Vorkampfbild eingeladen.

Der Italienische Basketball-Verband hat Deutschland zu einem Vorkampfbild eingeladen. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Sport-Bekanntmachungen

Sport-Bekanntmachungen. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Dereins-Anzeigen

Dereins-Anzeigen. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Grundstücks-Markt

Grundstücks-Markt. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Verkäufe

Verkäufe. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Alles für guten Rundfunk

Alles für guten Rundfunk. Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

2 Verkäufer (innen)

2 Verkäufer (innen). Die Teilnehmer werden sicherlich einen interessanten Wettbewerb erleben. Die Spiele werden am 14. und 15. Januar im Döberitzer See stattfinden.

Stadt-Zeitung Halle, 10. Januar. 20-Marinchen

Dominika ist berufstätig und alleinstehend. Gemäß...

20-Marinchen stammt aus Siam, jedenfalls der Familie nach...

Wenn Dominika morgens ins Geschäft geht und mit ihrer...

Der ausgesprochene Höflichkeit besitzt unterhaltlichen...

Auch offene Feinde reisen 20-Marinchen maßlos...

Sensitiv bekommt 20-Marinchen diese Zeiten nicht zu Gesicht...

20-Drsführer Dr. Meier verabschiedet sich



Als einer schlichten Feier nahm am Sonnabend die...

amens. Die Landesgruppe der 20. war durch...

814 Kinder des Sudetenlandes

für den Gau Halle-Merseburg Wie die Pressestelle der Gauleitung...

Eilzüge mit Durchgangswagen

Zu den größten Annehmlichkeiten der Reise gehört die Möglichkeit...

Es ist nichts so fein gesponnen...

Nach nahezu zehn Jahren stellte sich heraus, daß...

Vorsicht im Kreisverkehr!

Juliana Frieber v. B. hatte der 20jährige Z. seinen...

Fast 900000 Wettkampfteilnehmer

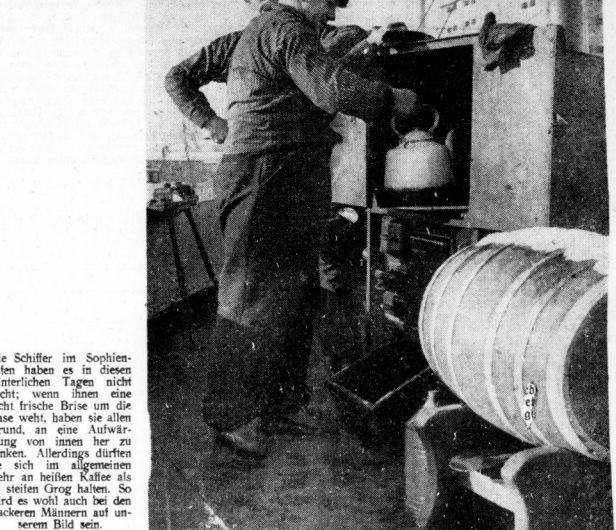
Arbeitstägung der Wettkampfleiter des Berufswettkampfes in Halle

Der Reichsberufswettkampf bringt eine Fülle...

Für die Urlaubreise

Das gibt keine schmerzere und bequemere Art...

Soll das ein steifer Grog werden?



Die Schiffer im Sophien...

Adolar verfeuert seine Mitbürger

Die Hallener faßt drei Milliarden wert - Wertwürdige Ergebnisse einer höchst...

Adolar's haben heute zum Abendrot Gefe. Dr....

von dem man weiß, daß er als begeisterter Seminat...

Fast 900000 Wettkampfteilnehmer

Arbeitstägung der Wettkampfleiter des Berufswettkampfes in Halle

gefunden worden ist, die jedem Teilnehmer gerecht...

Die Arbeiten, die im Berufswettkampf angefertigt...

Gaubmann der D.M., Pa. Bachmann, der als...

Wetter-Berechnungen des Landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle

Table with 4 columns: Date, Sun, Moon, Wind

Table with 3 columns: Month, Temp, Wind

Wasserläufe schwellen an

Nach Mitteilung der Reichswetterdienststelle E... furt bringt das Tauwetter bis in die Kammlagen der Berge...

Laughaer Glöden auf Schallplatte

Das Laughaer Glödenensemble ist nach dem Urteil von Musikern in einem Glöden nach dem Vorbild...

Gasvergiftet aufgefunden

Ein Toter - Zwei Schwerverletzte. Nach Saefer. Als am Montag früh die Spreng...

4000 RM. verjubelt

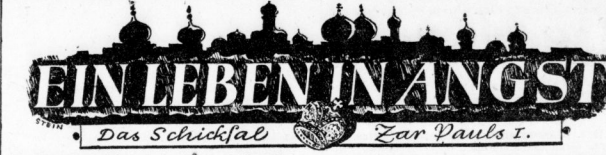
Veisp. Der 29 Jahre alte Northländer aus Leipzig sollte im Dezember 3. Jahr seine Eltern...

Ein Tausender sprang heraus...

Magdeburg. In der SPD-Gewerkschaft wurde der erste Tausender gezogen. In der Gewerkschaft...

Wetterdienst der HN.

Wannschiffliches Wetter bis 11. Januar abends. Die Wetterlage im Bodegenland ist über den Ostsee...



Ein Tatsachenbericht von General A. A. Noskov Copyright 1938 by Vorhau-Verlag G.-G. Berlin SW 68. Lindenstr. 71/72

Das schmerzgebänderte Paket

Der Morgen des 6. November hat noch immer seine Bewußtheit für Paul Petrowski gebracht. Bewußtheit als Unterbrechung von dem Heren...

Wie er selbst, so ist auch Maria Petrowna mit dem Verden selbst erkrankt. Die beiden mit vereinzelten Willen sich gegenüber, die Hände fest...

Die verengerten Wege des Schicksals malfätschlichen Gefühls verließen den Sohn in Schrecken. Er suchte aufmerken, fehr um und bemerkte den Verzicht, der sich erheben vor ihm verweigert. Jetzt hält sich der Thronfolger immer zurück.

Dieses ist die Antwort für Paul feinerlei Uebertragung bedeutet, empfindet er sie wie eine Erlösung, die ihn von den schweren Träumen der vergangenen Jahre befreit.

„Kaiser - Herrscher aller Reichen - endlich...“ schnell es ihm durch den Kopf. Er ist in das Arbeitszimmer. Am der Schwelle dreht er sich sofort um und befindet einen feiner Generalstabanten.

Als die beiden Herren vom Kammerdiener in das Zimmer geführt worden sind, schließt Paul die Tür ab und zeigt auf den Schreibtisch sowie auf den daneben stehenden Kasten.

„Nein, Herrchen Sie wissen doch hier genau Bescheid, helfen Sie mir, die Papiere der Kaiserin zu ordnen.“ Paul unterstüzt fertigt jede Schublade, jedes Kastenchen, jeden Brief des riesigen Arbeitstisches.

„Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt.

„Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt.

„Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt.

„Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt.

„Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt.

„Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt.

„Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt.

„Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt.

„Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt. „Wohin führt die Schublade?“ Paul fragt.

ihm dazu noch ein Haus im Werte von 110 000 Rubel geschenkt wird. Von dem Pagen Reichthum hören sie, daß er zum Major ernannt wird, weil er das Schiff...

„Ich bin der Selbstherrlich, ich kann machen, was mir in den Kopf kommt.“ Er ist ein Mann, der alles kann und diese Leute regieren... „Ipsort er sich selbst zu weiterer Willkür an.“

„Der Vater war zu gut zu ihnen und hat mit seinem Leben vielen Fehler büßen müssen. Ich muß ihnen zeigen, daß die Vergeltung niemals ausbleibt...“

„Eine Leiche wird gekrönt“ So ist am nächsten Tag die Hauptstadt wie von einem Blitz getroffen, als unglücklich die Nachtigall erkannt wird. Die Leiche der Kaiserin wird aufgefunden...

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

„Die Verurtheilten der Kaiserin von dieser Demonstration gegen die tote Mutter abzubringen, schlugen fehl. Da konnte man auf eine glückliche Idee setzen...“

Zwischen den Feuerbergen

Brief aus Afrika von Dr. Paul Rohrbach

© m o (Simfelo).

Hier am Ostflusse des Simfelo, auf der Höhe des zentralafrikanischen Grabens, sind wir nur noch wenige hundert Meter von der Grenze unseres alten Deutsch-Afrika entfernt. Im ganzen haben wir auf dem Boden der belgischen Kolonien 2000 Kilometer, eine doppelte Entfernung von Königsberg bis Rönin, zurückgelegt und davon den größten Teil mit der Siccongo. Der erste, ansehnliche Raum ist eine Abzweigung der Société des Chemins de Fer Vicinaux au Congo. Man kamte so früher auch in Deutschland den Ausbruch Kleinbahn für Kleinbahn. Das Kleinbahnnetz der Siccongo macht aber nur einen unbedeutenden Teil der von ihr befahrenen Strecken aus. Viel größer ist der von ihr organisierte Fracht- und Passagierverkehr auf dem Weltmeer der im nördlichsten Teil des Kongogebietes verlaufenden Routen.

Man kann heute mit dem Auto oder durch Afrika reisen, nicht auf halbpfechtlichen Wegen, sondern auf leichten, zum Teil sogar recht guten Straßen. Nur während der häufigsten Regenzeit ist die Fahrt nicht ratsam. Wir erleben gerade ihren Beginn und können den Leistungen der belgischen Verwaltung im Straßenbau nur alle Anerkennung zollen. Es hat schon recht fertig gemacht, aber die Straßen sind immer noch in sehr gutem Zustand und erlauben ohne weiteres Geschwindigkeiten von 60 und mehr Kilometer.

Die Siccongo läßt nicht nur Wagen laufen, sondern sie hat sogar an Stellen, wo der Reisende früher auf die wenig komfortablen Camions angewiesen war, gute Hotels gebaut. Ein Campement, ein Zivilisierungshaus, ist eine etwas größere und besser gebaute Unternehmenseinrichtung im Eingeborenenland, in der man übernachten und sich erholen kann, wenn man Zigarren, Tee, Stoff, Schuh und Glasgüter und den nötigen Proviant mit sich führt. Mit solchen Campements haben wir uns wochenlang bewegen müssen, als wir ganz unerwartet in einem kleinen, aber doch recht ansehnlichen französischen Hotel ankamen. Man muß so lange wie mit im europäischen Busse reisen, um etwas Schönes zu sehen, und man hat eine schöne Luft in Halle mit idyllisch geordneten Zimmern, eine Terrasse mit Pergolen, einen typischen Innenhof, Dache und Badewanne zur Selbstbedienung und schöne nette Betten mit Moskitonetzen (siehe vorher) bequemt. Eine Cafe, eine wirkliche Döner! Mit diesem von Herzen kommenden Aufbruch grüßen wir nach einer langen Tagesfahrt in Busse nach dem etwas abgeklärten Kivuse (1) hier, das uns der fauchere Bus dienstfertig eintrifft.

Von Stanleyville sollte es nun mit der Siccongo weitergehen. Die Gesellschaft läßt wöchentlich einen "car courrier" laufen, ein Postauto, das fünf bis sechs weiße Passagiere mit Gepäck befördert kann. In einem hinteren Abteil, das die Postkisten, Geldkisten und das Gepäck enthält, werden auch Eingeborene mitgenommen. Zunächst hatten wir das Glück, einen Schweizermann zu benutzen, der während der Fahrt zwischen den beiden fälligen Posttagen abgeholt wurde: ein bequemes und elegantes Gefährt, in dem wir die einzigen Passagiere waren. Der Tarif beträgt eine gute Portion in Kilometern drei bis vier Franken, etwa 25 Pfennig. Dazwischen wie wir erhalten zu 5. Ermäßigung. Die gegen 700 Kilometer lange Strecke bis zu unserer nächsten Gruppe Busse in der Nähe des Albert-Sees führte uns also rund 1500 Franken.

Morgens um 8 Uhr führen wir von Stanleyville ab und waren gespannt auf die Fahrt durch den großen Urwald, den berühmten Ituriwald, der gleich hinter Stanleyville beginnt und 9 ununterbrochen mehrere hundert Kilometer weit erstreckt sollte. So stand es in unserem Reisehandbuch von Afrika. Ausgabe von 1906, an lesen. Was wir erleben, war jedoch weniger der Ituriwald als die höchst künstlich geordnete Erhaltung, mit welcher Schnelligkeit im Range die Rodungsarbeiten längs den Hauptverkehrsstraßen fortgeführt. Zu beiden Seiten der Straße ist die damit geschaffene Waldfront schon ziemlich in der Ferne zurück.

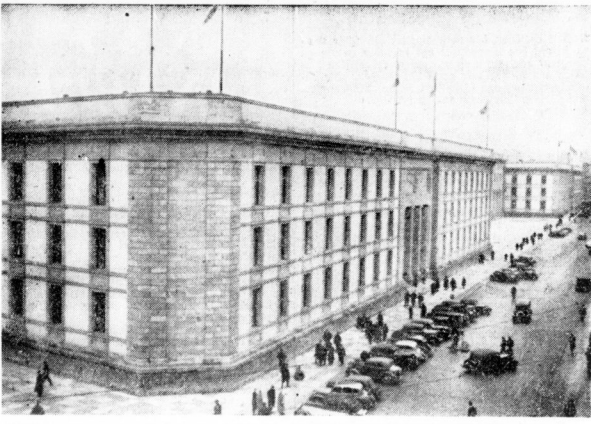
Zwei Stunden hinter Camp Vicinaux hatten wir dann auf der Höhe über den dritten Kivuim-Berg unsere erste Begegnung mit den Pygmäen des Kongogebietes.

Urmaltes. Es war eine Gruppe von Männern und Frauen, niemand davon über 140 Meter groß, die Männer den Hagen in der Hand, die Weibchen im Rücken, die Frauen, gekleidet unter unendlich schweren Säcken, die sie mit Hilfe eines breiten Strickes trugen. Selbst am Abend vor ihr, als das Auge eines ängstlichen Tieres erkennbarer wird. Alle Gesichter waren abstoßend häßlich.

In Stanleyville hatte man uns gesagt, Bumia sei ein bedeutender Verkehrsplatz, von hier würden wir sicher eine Gelegenheit finden, unsere Reise fortzusetzen, zu den Ituri-Berge und zum Simfelo, fortan. Davon war aber keine Rede. Im Hotel trafen wir noch am Abend unsere Ankunft entgegen. Er schien freudlos, wir würden drei Tage bis zum Abgang des regulären car courrier der Siccongo warten müssen. So machten wir uns der Not eine Tugend und besetzten den unfreiwilligen Aufenthalt, um eine Nacht nach dem belgischen Posten Station am Albertsee einzulegen.

Wir waren hier schon dicht am Quellgebiet des Nil. Der Albertsee ist ein der Westküste, aus dem der Oberlauf des Weißen Nil gespeist wird, und wir hörten, es befände ein anglo-ägyptisches Nilprojekt, den See durch einen Tunnel an den großen Nil anzuschließen und so einen großen Wasserreichtum für die Zentralküste zu sichern. Durch Wellen des Weltmarktes bedingt, sind wir von einem belgischen Geschäftsmann durch einen kleinen Bogen, die Bekanntschaft mit diesem Herrn war mehrfach interessant und nützlich. Er führte uns durch feine Saunen und erregte, daß er für 600.000 bis 700.000 Franc jährlich Ware aus Deutschland bestehe: Werkzeuge, Automobilteile, Leuchtenlampen und eine Reihe anderer Qualitätsgüter. Natürlich fanden wir auch bei ihm ein durch ganz Afrika verbreitetes Gegenstück, die Zentralküste. Wie oft haben wir sie im Busch als unentbehrliche und immer zuverlässige Begleiterin erprobt!

Unter Bohanno war ein großer Gefährd, vorn für Passagiere eingerichtet, hinten für die Postkiste, für Glaswaren und schwere Ausrüstung. Sie passierten die



Gestern wurde die neue Reichkanzlei durch einen Festakt im Sportpalast durch Adolf Hitler eingeweiht. (Aufsichtlicher Bereich siehe S. 2) Unser Bild zeigt die neue Reichkanzlei, deren stilistische Klarheit und monumentale Einfachheit die Baugesinnung des neuen Reiches eindrucksvoll bezeugt. (Scheier)

Wittgenstein-Berg, ohne von dort den berühmten Blick auf den Muzungari, den am höchsten Berg Afrikas, zu haben. Eine schwarze Wolkendecke lag vor ihm. Wir erreichten aber das Hotel in Dutebo, wo übernatürlich wurde, doch noch gerade rechtzeitig bei aufsteigendem Dunkel, um die ganze Schneefette mit der 5100 Meter hohen Margaria-Spitze im letzten Sonnenlicht zu erblicken — ein ganz seltenes Glück in dieser Jahreszeit. Die Postschlitten der Straße von Bunja zum Simfelo sind übrigens ganz auf Zentralküsten berechnet und in englischer Zeit eingerichtet, recht teuer, aber komfortabel. Die Gegenstände von Bunja sind im die Ituri-Berge in innerafrikanisches Zentralland geworden. Hier ist Afrika nicht monoton, sondern ein sich wahrhaft großartig wandelndes Gebiet, Edoberge, Urvälder, anscheinend Nahe, mit einem noch halbwegs natürlichen, von der vorfindenden europäischen Stamen-

Wagenwirtschaft noch nicht sehr hohen Eingeborenen- leben und mit einer prächtigen Tierwelt. Die Engländer von Uganda und Kenia kommen alle mit ihren eigenen Autos, auch die große Halle des Kungu- Hotels und die Strand mit dem Namen der Straße führen nur englisch beschriftet. Die vorjährige Straße erleichtert den Verkehr.

Von Dutebo an steigern sich die Gänge der Straße in steiler Höhe. Die Straße führt durch hinüber das Gebirgsland mit grandem ein Stückchen. Die höchsten Teile liegen weit über 2000 Meter, der Paßbergang bei 2400 Meter. In dieser Region treten Baumarten und Bambuswälder auf, und die Temperatur ist gar nicht mehr afrikanisch. Der Weg führt zum Teil auf einer Talmulde in den tiefen gelegenen Straße zur Höhe oben, von typischen Waldformen bedeckt. Ziele ganze Region führt zum Kivu-Berg, einem großen und so fraglich verunreinigtes König von Belgien führt. Auf der Grabselbe mimmelle es von Bild. In der beginnenden Dämmerung waren auch noch ein paar Geier auf dem Felde.

Die letzten Stunden vom Stadtteil Muturusi bis an den Kivu-See, die Fahrt durch das nördliche Dunkel, durch diesen Urwald zwischen den Felsen, kamen über einem Meer durch ein höheres Schaulpiel; die Glatzweilen über alle itigen Feuerbeeren, dem Ituriwald und dem Namangira, die je tiefer die Nacht ist, in desto unheimlicherer Not gegen den Himmel hängen!

Ueberschwemmungen in England

Drifschaffen durch Wasser abgeschlossen

Auf dem Fluß der vergangenen Tage hat sich in England jetzt hartes Eis abgelagert, das in allen Teilen des Landes unmittelbar zu großen Ueberschwemmungen geführt hat. Die Ueberschwemmungen sind in noch darüber verurteilt worden, daß ein harter Sturm in den großen Nächten an sich schon zu Hochwasser geführt hat. Wasser sind nicht weniger als 16 entliche und weiler Klänge über die Ufer getrieben worden. So ist Leben überall überflutet worden sind. Eine Reihe Drifschaffen ist völlig durch das Wasser abgeschnitten.

Am 1. Januar 1939 betrug die Zahl der Rundfunkempfangsanlagen im Reich 10.831.888 gegenüber 10.870.848 am 1. Dezember 1938. Im Laufe des Monats Dezember ist mithin eine erhebliche Zunahme von 37.000 Anlagen zu beobachten (4,3 p. h.) eingetreten. Die Zahl der gebührenfreien Anlagen betrug im Reich am 1. Januar 671.491.



Blick auf den Kivuse bei Kisemji, der alten deutschen Grenzstation gegen den Kongo

Amerikanische Kuriositäten

Wellen schlagen Wellen

Im der amerikanischen Frauenwelt tobt schon seit längerer Zeit ein heftiger Meinungsstreit für und wider eine neue Art von Tanzwellen, die nach ihrem Erfinder „Grüin-Wellen“ genannt werden. Wenn man dem Erfinder dieser Ritzart glauben will — die Anhänger sind recht heftig — kann man durch eine ganz bestimmte Art des Hüftschlendens der Haare eine natürliche Welle erzeugen, die vortoll. Es bedarf also nur einer einzigen Tanzwelle, um für immer die schönsten Tanzwellen zu besitzen. „In Wöhen, man weiß nicht, werden die Damen lachen, aber immerhin hat sich die neue Methode schon von Amerika aus nach England, Australien, Südamerika und nach den indischen Ländern verbreitet. Man hat sich durch keine Welle schon ein Milionenvermögen „gemacht“ hat, in Paris, man auch in Frankreich diese neue Art von Tanzwellen zu propagieren. Er erzählt, daß Grüin als junger unbescholtener Bursche in dem kleinen Ort Parkes Sanding in den Vereinigten Staaten lebte. Vor elf Jahren sei ein solcher „Pubbell-Star“ bei einem Konzert verstorben. Um die am Kopf entfallene Parbe zu verhindern, habe er sich von Grüin die Haare entsprechend schneiden und legen lassen. Als der Künstler Welt vortoll hatte, beschrieb den Pubbell plötzlich eine unerhörte Turbulenz. Dieser Bursche, der heißt ein Vertreter der Grüin-Wellen, sei damals 21 Jahre alt — die Idee, die ihn zum reichen Mann machen sollte. Er lebte den Jungen seine Nachbarhaft Entzweierarten und öffnete ein Geschäft für sich nach für zwei Jahre seiner Art schneiden lassen. Die Kinder hatten nichts

dagegen, denn sie verliehen den Barden mit schönen Tanzwellen. . .

Mrs. Popell mit der historischen Rolle

Ein New Yorker Arzt hat eine Affion mit dem Ziel eingeleitet, der amerikanischen Weibchen die Freiheit zu geben. In Abmahlung eines historischen Wortes heißt es die Parole auf: „Ich möchte Weibchen um mich sein.“ Er geht von der Erkenntnis aus, daß ein Weibchen, der nicht fähig ist, leichter beschäftigt wird und daher leichter Brot findet. Als ersten praktischen Fall demonstriert er die Schürze Mrs. Ann Popell. Diese Frau ist Mutter fünf unter einer großen, mit Wägen bedeckten Familien. Für Mann ist viel Jahren hoffnungslos erwerbslos. Sie selbst hätte wohl Arbeit finden können, a. 98, im Durchschnitt. Aber alle Weibchen sind um ihrem unheimlichen Aussehen. Als daher der Arzt bei der Unterrichtsfrage erkrankte, wenn man wohl als einem durch Schönheit zu Brot verdienen könnte, da fiel die Wahl einstimmig auf Mrs. Popell, die auch ohne Schwere einer Form zu sein, ein Leben ohne Sozialpolitik bekommen. Sie soll nämlich die praktische Grundlage der ganzen Affion bilden und mit, vorher und „nachher“ langziehen das Herzlich der Mitglieder werden. Es geht davon, ein Leben ohne Unterhaltungsbezüge eine solches zu behandeln. Schönheitsschlilm zu schaffen und jedes Unterhaltungsbezieher den Anspruch auf ein Leben Obfeld zu führen.



Pygmäen im Ituri-Wald. (Scherl-Bilderdienst)

Mit Benko-Bleichsoda weicht man Wäsche ein; Einweichen schont das Wäschgut und erspart Reiben und Bürsten!

Währungskampf

„Maginot-Linie der Pfund-Verteidigung“

Man hat die Goldabgabe der Bank von England an den von 300 auf 70 Millionen Pfund...

Die neue Siedlungsfinanzierung

Ein Kommentar aus dem Reichsarbeitsministerium

Stellungnahme Dr. Sellinger vom Reichsarbeitsministerium...

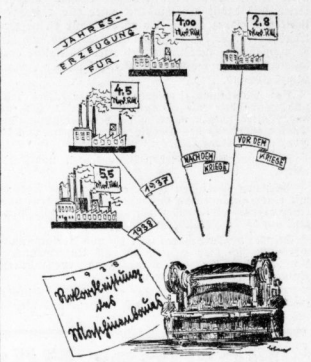
Die Bestimmungen über die Förderung der Kleinliehungen...

Das Geschäft der Kreditvermittlung bildet aber die Kern...

früher gegenüber der bisherigen Regelung um je 100 RM...

Die neuen Erleichterungen geben also die Möglichkeit...

Es sind in den letzten Jahren immer wieder so viele...



Restloser Einsatz für die Schrottaktion

Anruf des Reichsstamms für Altkleiderverwertung...

„In die deutschen Betriebe! Der beispiellose Wirtschaftsaufschwung der letzten Jahre...“

Aeda-Modenschau

Die Einkäuferin zu der von der Aeda veranstalteten...

„Eiserner Bestand“ in der Bilanz

Festwerte nur für Anlagegüter - Keine Standardwerte für Warenvorräte

Von Dr. Georg Berger, Berater der Volkswirt Halle

Der Inventuraufnahme zum Jahresabschluss folgt nunmehr die Bewertung der festgelegten Bestände...

Rechnete können sowohl für kurzfristige als auch für langfristige Anlagegüter festgelegt werden...

Bei einem eisenen Bestand mit immer gleicher Bewertung...

80 000 Besucher auf der Reichskleintierschau

Der 5. Reichskleintierschau vom 6. bis 8. Januar in Leipzig...

Rückgang der Rübenverarbeitung

Die Rübenverarbeitung auf Zucker hat im Zuerstjahr 1938/39...

Höhere Kreditwünsche Prags in England

Die Verhandlungen zwischen den englischen und tschechoslowakischen Finanzverhandlungen...

Berliner Börse

Aktion eher belebt, Renten ruhig

Berlin, 10. Januar. Nach der außerordentlich stillen Börse des Vortages hat sich heute nur sehr langsam in Bliß. Allerdings haben die Depo-

am Wertmarkt waren Böcher, Aktien und Kassafüsse mit Gewinnen von je 1 Prozent angeschaltet, was namentlich bei den letztgenannten

Nach inwärtigen Blißen Drahtbörsen- und Aktienbörsen.

Mit den deutschen Papieren hatten nur Farben mit einer anfänglichen Einbuße von 3 Prozent und einer abschließenden Wiederholung um 1/2 Prozent

Zweiter Bedacht waren Elektro- und Bergbauaktien, die sich hier aufhebend noch Unternehmung der Rheinische die Vertriebung vorhandenen

zu liegen stehen in der ersten halben Stunde um 2 1/2 Prozent, HSE, um 1 1/2 Prozent und Helwig um 1 Prozent.

Berliner Börse 9. Januar

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table with columns for Aktien, Devisen, Festverzinsliche Werte, and Pfandbriefe. Includes values for various stocks and bonds.

Von Währungsnoten wurden Schuber & Zeiser 2, vom Darmstädter Bankverein Bömmel

Am 9. Januar wurde der Reichsbankgoldschatz unter der Leitung des Reichsbankpräsidenten

Mitteldörs: Berlin, 9. Januar. Zu Währungsnoten hat das Geschäft am Wertmarkt

Warenmärkte

Berliner Fleischmarkt. Mittlerer Bericht der Schlachthöfe vom 9. Januar. Die Kälber sind etwas teurer, saßen jedoch bei Schweinefleisch nur

Wagburs, 9. Januar. Gemahlener Mehl für Januar 31,40; Zement rubi, Winter mit - Weidenbrücke unversch.

Kautschuk. Hamburger Kautschuk-Zerkauf vom 9. Januar. Amtliche Preise für...

Holzmarkt. Die Holzpreise sind in den letzten Wochen im allgemeinen etwas niedriger geblieben

Wasserstoff am 10. Januar. Amtl. Mittel der Ethinon-Verwertung. 4-bedeutet über - unter Null

Mitteldörsche Börse in Leipzig

Table with columns for Aktien, Devisen, Festverzinsliche Werte, and Pfandbriefe for Leipzig. Includes values for various stocks and bonds.

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Table listing various financial instruments and their starting prices for the day.

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

Ein passendes Geschenk für den Seimattmacher. Dies ist ein wertvolles Geschenk für den Seimattmacher...

morgen heimfahren, kann ich gleich zu der Dame gehen und ihr von Ihnen erzählen!"

"Da müßt ich Ihnen sehr dankbar! Wie viele Kinder sind es denn?"

"Nur ein kleines Mädchen von noch nicht vier Jahren. Es sind keine Leute. Haben Dörflchen, glaube ich. Im Winter möchten sie in Wien. Die junge Frau ist mit dem Kind in Neuenbach bloß zu Besuch bei ihrer Mama."

Während dieses Gesprächs, an das Dina immer noch oft zurückdenken sollte, war das Gewitter losgebrochen. Nach der unerträglichen Hitze der letzten Wochen ist das wohl. Das es nicht, als würde Erzellen dies alles schiden, da sie wußte, daß man es braucht? Von dritten schiden, nur dort, wo sie jetzt wohnt? Das Gewitter und die Zerstörung und ein bißchen nun aufeinander zu?

Am diesem Abend legte sich Dina in ihrem Bett zu Ruhe. Aber sie konnte nicht schlafen. Die ganze Nacht über große leiser Donner, der Wert barkeit, in ihrer kleinen Zimmerräum war es sehr, obwohl das Fenster offenstand.

Am nächsten Morgen reiste die Wärschaft der Gasse ab, unter ihnen auch Frau Engel und ihre Herrinnen. Sie verpackt nochmals, sich selbst mit der besten Dame in Neuenbach in Verbindung zu setzen und mittels Gefährtes das Ergebnis dieser Untersuchung befähigen zu wollen. Ihr mütterliches Gefühl lächelte Dina zu, als der Wagen, der die Köchinnen an die Bahn brachte, sich in Bewegung setzte. Dina konnte dem entzündlichen Gefühl nach und konnte so etwas wie ein kleines Gebet um Glück in den jungen Tag hinaus.

Eine halbe Stunde später brachte der Postbote einen eingehenden Brief für Fräulein Dina Laurent. Aber das war noch nicht der angelegentlichste von Neuenbach, sondern jener, der die geheimnisvolle Fremde aus Wien gebracht hatte, um die Zerstörung bei Herrn Robert Varnhagen anzubringen.

13. Kapitel

Am einem lauen Regenvermorgens kam Dina Laurent am Döbanshof an und betrat zum erstenmal das Pfälzer der Stadt Wien. Sie war müde und abgeschwächt. Der Schlüssel von Höpferhof lag ihr noch in den Ohrlöchern. Man war sehr nett zu ihr gewesen, man hatte ihr zum Ankleiden an Erzellen ein goldenes Armband geschenkt, das Monatsgehalt ausbezahlt und ihr viel Glück auf den weiteren Weg gewünscht. Und als sie draussen war, da hatten alle erleichtert aufgedemelt, denn mit ihrem Abgang war gewissermaßen die ganze Frauenwelt wieder abgesprochen und erledigt. Man konnte nun sich in direkter Gefahr von Erzellenbestimmungen gemenben, die zur allgemeinen Zufriedenheit ausgefallen waren. Sie bekamen ein hübsches Vermögen, die Adögelaster, obwohl sie ihr ganzes Leben lang nichts für Erzellen getan hatten, sondern sie höchstens angepisst hatten, während ein armes kleines Mädchen, das sich redlich und treu um die Verstorbenen bemüht hatte, mit einem atmohischen Armband belohnt wurde, das keine von den Damen tragen wollte. So ist das nun mal auf der Welt, und es war nur ein Glück, daß Dina Laurent weit davon entfernt war, solchen Gedanken Raum zu geben. Am Wegweiser. Sie trat das Armband mit einem Zeigefinger an ihrem linken Handgelenk, frisch während der Fahrt mehrmals gerührt darüber hin und kam sich roh vor, weil sie einem neuen Leben entgegenzatrete, an dem ihre Erzellen nicht mehr teilhaben konnte.

In ihrer Sanftmut trat sie zwei wichtige Dokumente: Erstens den Brief ihres Freundes, der sie in Herrn Varnhagen empfahl, und zweitens ein Telegramm aus Neuenbach mit folgendem Wortlaut: "Erwarten Sie zwecks Vertreibung Samstagmittag, Neuenbach, Villa Deisterburg."

Samstag, das war heute! Sie hatte beschlossen, sich zuerst Herrn Varnhagen vorzustellen, da sie ja

schonies über Wien reifen mußte, und am Samstagtag nach Neuenbach hinauszufahren.

Was es nicht wie ein Wunder, daß sie binnen vierundzwanzig Stunden gleich zwei Stellen auf einmal angeboten erhalten hatte? Benutzte sie nun die beiden von Arbeitsstellen auf der Welt herum? Ja, ein Wunder. Selberverständlich! Ihre Erzellen hatte gleich bei ihrer Ankunft in einem besseren Jenseits mit Dina Schengel gesprochen. So mußte es sein, io und nicht anders. Jetzt wurde ihre Erzellen nicht mehr fändlich wie der Traub, sondern eine glückliche Seele, und sie mußte jetzt auch, wie sehr ihre kleine Dina um sie trauerte. Und weil sie für sich tat, daß sie bar aller Mittel nun wieder auf der Straße stand, und weil sie sich natürlich auch im klaren darüber war, wie dringend Mutter und Frau und Dina ihre Unterstützung benötigten, schickte sie zwei Stellen zur gefälligen Auswahl. Nun hielt es kein feine ja und die bessere erfahren. Denn von einem wurde ja doch wohl eine die bessere sein.

Dina ließ ihr Gepäc am Döbanshof, besah sich in eine Fernprediche und rief Herrn Varnhagen an. Es meldete ihr eine weibliche Stimme, die in unverständlicher Wiener Dialekt verkündete, daß sie den "Herrn" nicht finden konnte!

Robert, der eben beim Frühstück saß, hörte zum Apparat.

"Hallo!" rief er auferat.

Ganz fern ließ sich ein Stimmen vernehmen. "Herr" spricht das Fräulein, welches Ihnen von Frau Sofat Scholz empfohlen wurde! Ich bin soeben in Wien eingetroffen und möchte anfragen, ob ich mich im Laufe des Vormittags vorstellen kann."

"Fräulein Dina Laurent, nicht wahr?" fragte er zurück. Er tat es, nur er trennt etwas zu sagen, denn er hatte den Kopf verloren.

Der weiß sogar meinen Namen, dachte Dina erfreut. Ich möchte hier mal empfangen werden auf sein. "Kommt!" rief sie, und als nichts am anderen Ende des Apparats sich rührte: "Hallo? Kann ich mich vorstellen kommen?"

Robert überhörte im Kopf die Welt, die er brauchen würde, um genügend Vorbereitungen für Dina kommen zu treffen. Rastieren, Umkleiden, die Wohnung möglichst nett herrichten, Daltung bekommen...

"Wäre es Ihnen in einer Stunde recht?" fragte er. "Gewiß! Um 11 Uhr!"

Er kehrte ins Wohnzimmer zurück und verpackte, an Ende zu frühhaben. Aber das ging nicht. Als die alte Marie ankam, kam farnisch und brummig, wie immer in letzter Zeit fast er, ohne sie anzusehen: "Ein Fräulein wird kommen um 11 Uhr! Sie heißt Laurent. Rühren Sie sie herein!"

Dann fand er auf, trat zum Schreibtisch und herrte Dina's Bild in eine Lehe. Da die alte Herrin kommen würde, daß die geheimnisvolle Photographie und die Weidlerin ein und dieselbe Person waren? Nun, ihm war es gleichgültig! Er war fieberhaft befehlen, von einer einzigen Frau, einem Mann. Er wollte mit Dina verleben. So mußte er noch nicht. Das sollte sie bestimmen. Sie, die Herrin über sein Schicksal war.

Während sich dieses Gedacht, hatte Dina in aufsehender Stimmung die Fernprediche verlassen. Sie beschloß, langsam in den vierten Bezirk zu wandern. Zum Zurückfahren waren ja Schuhmacher da, die schnell und vertrauenswürdig an allen Straßenkreuzungen fanden.

Am Sonntag, dem 8. Januar, 17 Uhr, entschlief sanft meine liebe Tochter, unsere gute, treue Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Heil
im Alter von 61 Jahren.

In tiefem Schmerz
im Namen aller Hinterbliebenen
Auguste Heil geb. Gelhaar
Witwe des verstorbenen Rechnungsrats Karl Heil.
Halle (Saale), Wielandstr. 26, den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, dem 12. Januar, 14 1/2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden erbeten an: Friedl., M. Burkel, Kl. Steinstraße 4. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Montagmittag entschlief mein lieber Mann, unser guter Vater, der Korrektor i. R.

Karl Timpernagel
im 78. Lebensjahre.

Im Namen aller Hinterbliebenen:
Elisabeth Timpernagel
Halle (Saale) und Rotenburg (Hannover),
Dessauer Straße 85.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, dem 13. Januar, 15 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt "Friedl.", M. Burkel, Kl. Steinstraße 4, entgegen.

Am Montagmorgens entschlief unsere inniggeliebte, treue Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Uroßmutter und Tante

Anna Röhm
geb. Eulenberg
im 85. Jahre ihres Lebens, aber doch reichen Lebens.

Die trauernden Hinterbliebenen
Halle (Saale), den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, dem 13. Januar, 14 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt "Friedl.", M. Burkel, Kl. Steinstraße 4, entgegen. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen zu wollen.

In der Nacht vom Sonntag zum Montag verschied völlig unerwartet unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau

Margarete Forberg
geb. Friedrich
kurz vor ihrem 80. Geburtstag.
Halle (Saale), Bessener Straße 37, I.

Die trauernden Hinterbliebenen
Trauerfeier am Donnerstag, 9 1/2 Uhr, in der Kapelle des Südröhrlhofes. Zugedachte Kranzspenden an Beerdigungsanstalt Hoffmann, Dessauer Straße 23, erbeten. Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Sonntag, dem 8. Januar, 17 Uhr, entschlief sanft meine liebe Tochter, unsere gute, treue Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Heil
im Alter von 61 Jahren.

In tiefem Schmerz
im Namen aller Hinterbliebenen
Auguste Heil geb. Gelhaar
Witwe des verstorbenen Rechnungsrats Karl Heil.
Halle (Saale), Wielandstr. 26, den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, dem 12. Januar, 14 1/2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden erbeten an: Friedl., M. Burkel, Kl. Steinstraße 4. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Montagmorgens entschlief unsere inniggeliebte, treue Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Uroßmutter und Tante

Anna Röhm
geb. Eulenberg
im 85. Jahre ihres Lebens, aber doch reichen Lebens.

Die trauernden Hinterbliebenen
Halle (Saale), den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, dem 13. Januar, 14 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt "Friedl.", M. Burkel, Kl. Steinstraße 4, entgegen. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen zu wollen.

In der Nacht vom Sonntag zum Montag verschied völlig unerwartet unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau

Margarete Forberg
geb. Friedrich
kurz vor ihrem 80. Geburtstag.
Halle (Saale), Bessener Straße 37, I.

Die trauernden Hinterbliebenen
Trauerfeier am Donnerstag, 9 1/2 Uhr, in der Kapelle des Südröhrlhofes. Zugedachte Kranzspenden an Beerdigungsanstalt Hoffmann, Dessauer Straße 23, erbeten. Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Sonntag, dem 8. Januar, 17 Uhr, entschlief sanft meine liebe Tochter, unsere gute, treue Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Heil
im Alter von 61 Jahren.

In tiefem Schmerz
im Namen aller Hinterbliebenen
Auguste Heil geb. Gelhaar
Witwe des verstorbenen Rechnungsrats Karl Heil.
Halle (Saale), Wielandstr. 26, den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, dem 12. Januar, 14 1/2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden erbeten an: Friedl., M. Burkel, Kl. Steinstraße 4. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Montagmorgens entschlief unsere inniggeliebte, treue Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Uroßmutter und Tante

Anna Röhm
geb. Eulenberg
im 85. Jahre ihres Lebens, aber doch reichen Lebens.

Die trauernden Hinterbliebenen
Halle (Saale), den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, dem 13. Januar, 14 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt "Friedl.", M. Burkel, Kl. Steinstraße 4, entgegen. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen zu wollen.

In der Nacht vom Sonntag zum Montag verschied völlig unerwartet unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau

Margarete Forberg
geb. Friedrich
kurz vor ihrem 80. Geburtstag.
Halle (Saale), Bessener Straße 37, I.

Die trauernden Hinterbliebenen
Trauerfeier am Donnerstag, 9 1/2 Uhr, in der Kapelle des Südröhrlhofes. Zugedachte Kranzspenden an Beerdigungsanstalt Hoffmann, Dessauer Straße 23, erbeten. Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Sonntag, dem 8. Januar, 17 Uhr, entschlief sanft meine liebe Tochter, unsere gute, treue Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Heil
im Alter von 61 Jahren.

In tiefem Schmerz
im Namen aller Hinterbliebenen
Auguste Heil geb. Gelhaar
Witwe des verstorbenen Rechnungsrats Karl Heil.
Halle (Saale), Wielandstr. 26, den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, dem 12. Januar, 14 1/2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden erbeten an: Friedl., M. Burkel, Kl. Steinstraße 4. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Montagmorgens entschlief unsere inniggeliebte, treue Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Uroßmutter und Tante

Anna Röhm
geb. Eulenberg
im 85. Jahre ihres Lebens, aber doch reichen Lebens.

Die trauernden Hinterbliebenen
Halle (Saale), den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, dem 13. Januar, 14 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt "Friedl.", M. Burkel, Kl. Steinstraße 4, entgegen. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen zu wollen.

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb unser Mitarbeiter

Friedrich Breitkopf
Wir verlieren in dem Verstorbenen einen pflichttreuen und guten Kameraden. Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Beitrag abführung und Gefolgschaft der Steibel Flugzeugwerke Halle K. G.

Am 9. Januar 1939 erlitt ein sanfter Tod unsere liebe Mutter

Pauline Barth
geb. Beckmann
im Alter von 94 Jahren.

Sie folgte ihrer Tochter nach sechs Wochen.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Julius Barth
Halle (Saale), Burgstraße 83.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, dem 12. Januar, 14 1/2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt.

Am Sonntag, dem 8. Januar, 17 Uhr, entschlief sanft meine liebe Tochter, unsere gute, treue Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Heil
im Alter von 61 Jahren.

In tiefem Schmerz
im Namen aller Hinterbliebenen
Auguste Heil geb. Gelhaar
Witwe des verstorbenen Rechnungsrats Karl Heil.
Halle (Saale), Wielandstr. 26, den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, dem 12. Januar, 14 1/2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden erbeten an: Friedl., M. Burkel, Kl. Steinstraße 4. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Montagmorgens entschlief unsere inniggeliebte, treue Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Uroßmutter und Tante

Anna Röhm
geb. Eulenberg
im 85. Jahre ihres Lebens, aber doch reichen Lebens.

Die trauernden Hinterbliebenen
Halle (Saale), den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, dem 13. Januar, 14 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt "Friedl.", M. Burkel, Kl. Steinstraße 4, entgegen. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen zu wollen.

Am 9. Januar 1939 erlitt ein sanfter Tod unsere liebe Mutter

Pauline Barth
geb. Beckmann
im Alter von 94 Jahren.

Sie folgte ihrer Tochter nach sechs Wochen.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Julius Barth
Halle (Saale), Burgstraße 83.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, dem 12. Januar, 14 1/2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt.

Am Sonntag, dem 8. Januar, 17 Uhr, entschlief sanft meine liebe Tochter, unsere gute, treue Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Heil
im Alter von 61 Jahren.

In tiefem Schmerz
im Namen aller Hinterbliebenen
Auguste Heil geb. Gelhaar
Witwe des verstorbenen Rechnungsrats Karl Heil.
Halle (Saale), Wielandstr. 26, den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, dem 12. Januar, 14 1/2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden erbeten an: Friedl., M. Burkel, Kl. Steinstraße 4. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Am Montagmorgens entschlief unsere inniggeliebte, treue Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Uroßmutter und Tante

Anna Röhm
geb. Eulenberg
im 85. Jahre ihres Lebens, aber doch reichen Lebens.

Die trauernden Hinterbliebenen
Halle (Saale), den 10. Januar 1939.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, dem 13. Januar, 14 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt "Friedl.", M. Burkel, Kl. Steinstraße 4, entgegen. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen zu wollen.

In der Nacht vom Sonntag zum Montag verschied völlig unerwartet unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau

Margarete Forberg
geb. Friedrich
kurz vor ihrem 80. Geburtstag.
Halle (Saale), Bessener Straße 37, I.

Die trauernden Hinterbliebenen
Trauerfeier am Donnerstag, 9 1/2 Uhr, in der Kapelle des Südröhrlhofes. Zugedachte Kranzspenden an Beerdigungsanstalt Hoffmann, Dessauer Straße 23, erbeten. Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19390102/fragment/page=0012

Preislisten

in werblich und künstlerisch hervorragender Ausführung liefert als Spezialität die

Buchdruckerei der HJH
Gr. Ulrichstr. 16, Rat 27981